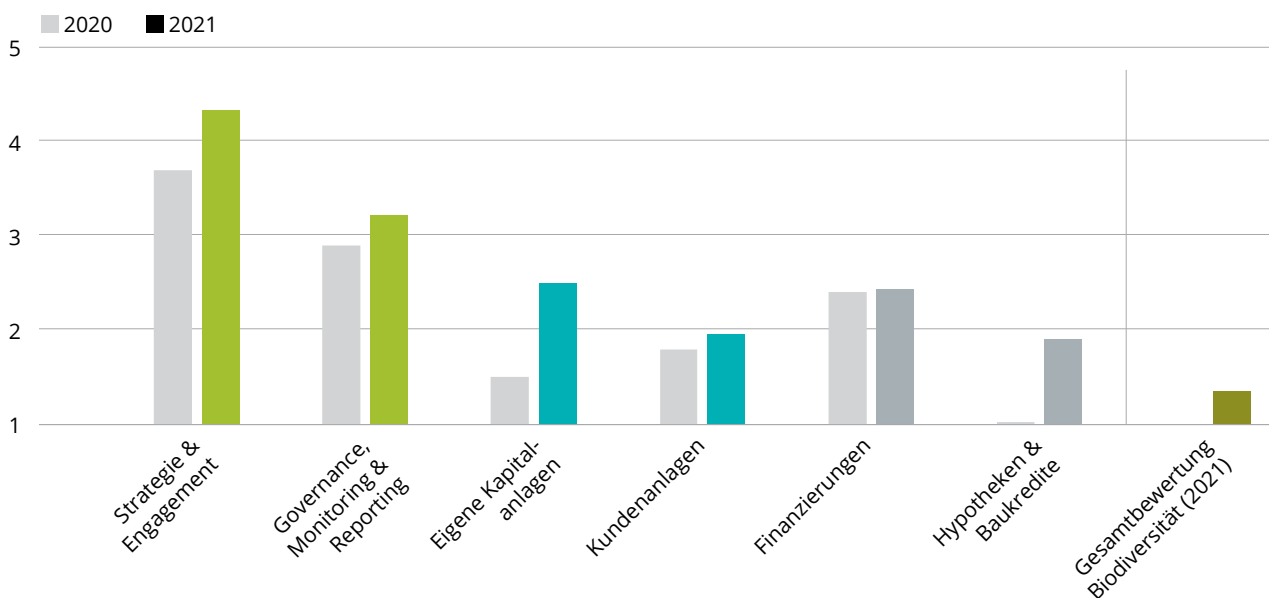


HypoVereinsbank (HVB)

Profil

HypoVereinsbank (HVB) ist die Marke, unter der die UniCredit Bank AG ihre Geschäfte in Deutschland betreibt. Die aus dem Zusammenschluss der Bayerischen Hypotheken- und Wechsel-Bank und der Bayerischen Vereinsbank hervorgegangene Bank wurde im Jahr 2005 von der italienischen UniCredit S.p.A. übernommen. Die HVB ist sowohl im Privatkunden- als auch im Firmenkundengeschäft aktiv und bietet den Kund:innen die ganze Bandbreite von Bankleistungen. Per 31.12.2020 waren rund 13.300 Mitarbeiter:innen bei der HVB beschäftigt.

	Klima & Umwelt: Private Banking	Klima & Umwelt: Corporate Banking	Biodiversität
Bewertung 2021	durchschnittlich	zeitgemäß	unterdurchschnittlich
Bewertung 2020	durchschnittlich	durchschnittlich	



Umwelt & Klima

Bewertung der einzelnen Handlungsfelder

Unternehmensführung		
	Private Banking	Corporate Banking
Bewertung 2021	zeitgemäß	zeitgemäß
Bewertung 2020	zeitgemäß	zeitgemäß

Stärken

- » Die Bank hat Eckpunkte für den Umgang mit Klima- und Risikoaspekten in ihre Geschäftsstrategie integriert.
- » Sie engagiert sich in einer Vielzahl von umwelt- und klimabezogenen Brancheninitiativen und -verbänden, unter anderem bei den Principles for Responsible Banking und der Klima-Selbstverpflichtung des deutschen Finanzsektors.
- » Es wurden umfassende aufbauorganisatorische Strukturen zum Umgang mit Umwelt- und Klimaaspekten etabliert. Umwelt- und Klimaaspekte sind in den Prinzipien und Leitlinien der Bank berücksichtigt.
- » Die Bank hat Nachhaltigkeitskriterien umfassend und transparent in die variable Vergütung für Führungskräfte integriert.

Herausforderungen

- » Es erfolgt keine umfassende und systematische Analyse der klima- und umweltbezogenen Auswirkungen von einzelnen Produkten oder Produktgruppen.
- » Die HVB verfügt kaum über übergreifende Nachhaltigkeitsstandards, die auf alle Geschäfte und Geschäftsbeziehungen angewandt werden.

Sparen & Anlage

	Private Banking	Corporate Banking
Bewertung 2021	durchschnittlich	durchschnittlich
Bewertung 2020	durchschnittlich	durchschnittlich

Stärken

- » Die Bank hat weitreichende Nachhaltigkeitsstandards für entsprechende Fonds festgelegt.
- » Berater:innen werden zu den Grundlagen der nachhaltigen Kapitalanlage systematisch geschult. Es existiert vergleichsweise umfangreiches Informationsmaterial zu dieser Anlageform.

Herausforderungen

- » Bei der Verwaltung der Eigenmittel (Depot A) werden keine Nachhaltigkeitskriterien berücksichtigt.
- » Die HVB bietet keine nachhaltigen Anlagelösungen im Bereich des Kontosparens.
- » Die umwelt- und klimabezogenen Wirkungen der Anlageprodukte, z. B. der Carbon Footprint von Fonds, werden nicht systematisch erfasst und für die Anleger transparent gemacht.

Finanzierungen & Hypotheken

	Private Banking	Corporate Banking
Bewertung 2021	durchschnittlich	zeitgemäß
Bewertung 2020	unterdurchschnittlich	zeitgemäß

Stärken

- » Die Bank hat einen strukturierten Prozess etabliert, um Klima- und Umweltrisiken bei Unternehmensfinanzierungen zu erfassen.
- » Die HVB verfügt über umfassende Expertise bei spezifischen Finanzierungsangeboten mit explizit nachhaltiger Ausrichtung, z. B. Green Loans oder Sustainability-linked Loans. Auch im Bereich der Begleitung der Emission von Green Bonds durch Unternehmen hat die Bank umfassende Erfahrungen.
- » Ein spezialisiertes Expertenteam berät Unternehmen im Hinblick auf die Nutzung dieser Angebote, um Investitionen in den Umwelt- und Klimaschutz zu finanzieren.
- » Die Bank bietet sowohl privaten als auch gewerblichen Kunden „grüne“ Immobilienfinanzierungen bzw. Baukredite an. Die umwelt- und klimabezogenen Richtlinien und Ziele für Hypotheken und Baufinanzierungen sind allerdings rudimentär.

Herausforderungen

- » Es gibt keine umwelt- und klimabezogenen Kreditrichtlinien für den Privatkundenbereich. Auch spezifische „grüne“ Finanzierungen sind für Privatkund:innen nicht verfügbar.
- » Die Bank hat vergleichsweise wenige Richtlinien mit Ausschlusskriterien und Finanzierungsbedingungen für Branchen definiert und veröffentlicht, deren Prozesse und Produkte mit negativen Auswirkungen auf Umwelt und Klima verbunden sind.

Biodiversität

	Gesamtbewertung
Bewertung 2021	unterdurchschnittlich

Stärken

- » Die Bank hat geschäftsübergreifende Bedingungen und Ausschlüsse in Bezug auf Bohrungen in der Arktis sowie für Projekte in Ramsar-Gebieten, Welterbestätten sowie IUCN-Schutzgebieten definiert.
- » Über die Muttergesellschaft, UniCredit, ist die Bank Mitglied der Natural Capital Finance Alliance und war an der Entwicklung des ENCORE-tools beteiligt.

Herausforderungen

- » Es sind keine konkreten Zielvorgaben zur Auswirkung der Aktivitäten der Bank auf Biodiversität gesetzt.
- » In der Vergütungspolitik sind Zielvorgaben mit Biodiversitätsbezug nicht enthalten.
- » Die Bank analysiert und berichtet nicht, wie sich ihre Geschäftsaktivitäten auf Biodiversität auswirken.
- » Methoden und Verfahren mit Fokus auf Biodiversität werden in der Wesentlichkeitsanalyse nicht angewandt.
- » Die Bank ist keine Selbstverpflichtung mit Biodiversitätsbezug eingegangen.
- » Biodiversitätsaspekte werden in der Verwaltung des Depots A nicht berücksichtigt.
- » Die Bank bietet keine Impact-Produkte mit Fokus auf Biodiversität an.
- » Im Bereich „Hypotheken & Baukredite“ werden keine Biodiversitätskriterien berücksichtigt, die über die gesetzlichen Mindestvorgaben, unter anderem zu Flächenversiegelung, hinausgehen.